

Hofheim, 6. Juli 2021

Förderung für Sportanlagen

Main-Taunus-Kreis bewilligt Gelder für sechs Vereine

Mit insgesamt rund 23.500 Euro fördert der Main-Taunus-Kreis Bauvorhaben von sechs Sportvereinen. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, werden damit Arbeiten an diversen Sportstätten unterstützt. Gefördert werden Vereine aus Hofheim, Kelkheim, Bad Soden, Flörsheim und Kriftel. „Leistungsfähiger Sport gehört zu den tragenden Säulen im Leben unserer Kommunen und des Kreises insgesamt“, so Cyriax.

Mit dem Geld wolle der Kreis die Vereine nicht nur dabei unterstützen, beste bauliche Voraussetzungen für sportlichen Erfolg zu haben, erläutert der Landrat. Damit stärke er auch das ehrenamtliche Engagement in den Vereinen; ohne das wären die sportlichen Erfolge der Clubs „nicht denkbar“.

Unterstützt wird eine Sanierung an der Tennisanlage des Tennisclubs Marxheim, der Umbau der Kegelbahn der TSG Münster zu einem Kraftraum und die Renovierung der Umkleieräume des Tennisclubs Blau Weiss Bad Soden. Bedacht werden ebenfalls die Modernisierung der Schießanlage und die Sanierung der Heizung beim Schützenverein Kriftel und der Umbau der Schießanlage des Schützenvereins Ruppertshain. Kreisgeld erhält auch die TG Weilbach für die Sanierung ihrer Duschen und ein Regendach.

Der jeweilige Förderbetrag errechnet sich nach den Gesamtkosten des Projekts. Nach den Richtlinien des Kreises zahlt der Kreis einen Zuschuss in Höhe von zehn Prozent der förderfähigen Baukosten. Wie Cyriax unterstreicht, sind die Fördergelder freiwillige Leistungen des Kreises: „Wir tun das gerne, weil der Sport nicht nur Gesundheit fördert und Identität stiftet, sondern auch Menschen zusammenbringt. Wer sich im Main-Taunus-Kreis sportlich betätigen will, findet nahezu in jeder Sportart ein Angebot.“

Wer sich über Fördermöglichkeiten für Bauprojekte von Vereinen informieren will, erhält Details bei der Ehrenamtsbeauftragten des Kreises (E-Mail: claudia.kuhn@mtk.org, Tel.: 06192-201-1516).